SCHADEN.NEWS









01.03.2023

PRAXISTIPP: WARUM VERKLEBEN UND SCHWEISSEN EINE GUTE KOMBINATION IST

Typische Szenerie nach einem Auffahrunfall: das Heckabschlussblech ist beschädigt und muss neu eingebaut werden. „Während der Karosseriebauer hier früher genietet oder geschweißt hat, kommt für die Reparatur heutzutage vermehrt das Klebeverfahren zum Einsatz“, erklärt Ralf Stumpf. Der Vertriebsleiter Industrie beim Ausrüster Carlofon nennt die Gründe, die für das Klebeverfahren sprechen: Kleben bietet eine höhere Prozesssicherheit und vermeidet Nacharbeit. Zudem verringert es den Aufwand für den Karosseriebauer – denn Zeit ist Geld. Schneller geht es daher, wenn strukturelles Verkleben, Abdichten und Reparieren mit einem Produkt erfolgen.

KLEBEN MIT 2K-SYSTEM

Für den eingangs beschriebenen Fall empfiehlt der Fachmann die Reparatur mithilfe von 2K-Carlofix. Dabei handele es sich um ein zweikomponentiges, schlagzähmodifiziertes, crashstabiles Epoxy Klebstoffsystem. „Dieses wurde vor allem zur hochfesten, strukturellen Verbindung von Metallen und Faserverbundwerkstoffen wie CFK, SMC und RTM entwickelt“, führt Ralf Stumpf aus. Ein Hauptanwendungsbereich liege tatsächlich in der Reparatur von automobilen Anbauteilen wie z. B.

Kotflügeln, Dächern, Radläufen oder Türen. „Der Klebstoff trägt zur Steifigkeit des Fahrzeugs bei und kann sowohl als reine Klebung als auch im Klebniet- oder Klebschweißverfahren eingesetzt werden“, erklärt Ralf Stumpf. Er betont jedoch, dass das Klebeverfahren mit dem 2K-Carlofix nicht an tragenden Karosserieteilen eingesetzt werden darf.

„ROSTSCHUTZFUNKTION BEREITS ENTHALTEN“

Auf zwei Besonderheiten beim Umgang mit dem 2K-Carlofix geht Ralf Stumpf noch detailliert ein: Zum einen die Klebschichtdicke: „Diese wird durch im Kleber enthaltene, 0,25 Millimeter große Glasperlen kontrolliert. Dadurch wird ein zu starkes Verquetschen der Klebemasse verhindert.“ Zum anderen könne der 2K-Carlofix nach Reinigung und Anschleifen direkt auf das Blech aufgetragen werden. Schließlich sei im Kleber die Rostschutz- und Primerfunktion bereits enthalten.

AUF RICHTIGES MISCHUNGSVERHÄLTNIS ACHTEN

Für den Auftrag des 2K-Carlofix empfiehlt Ralf Stumpf die 2K-Handpistole für Doppelkartuschen. „Hier sorgt die Mischerdüse für das richtige Mischungsverhältnis“, erklärt der Profi abschließend.

Ina Otto